Visit Berlin
Convention Office

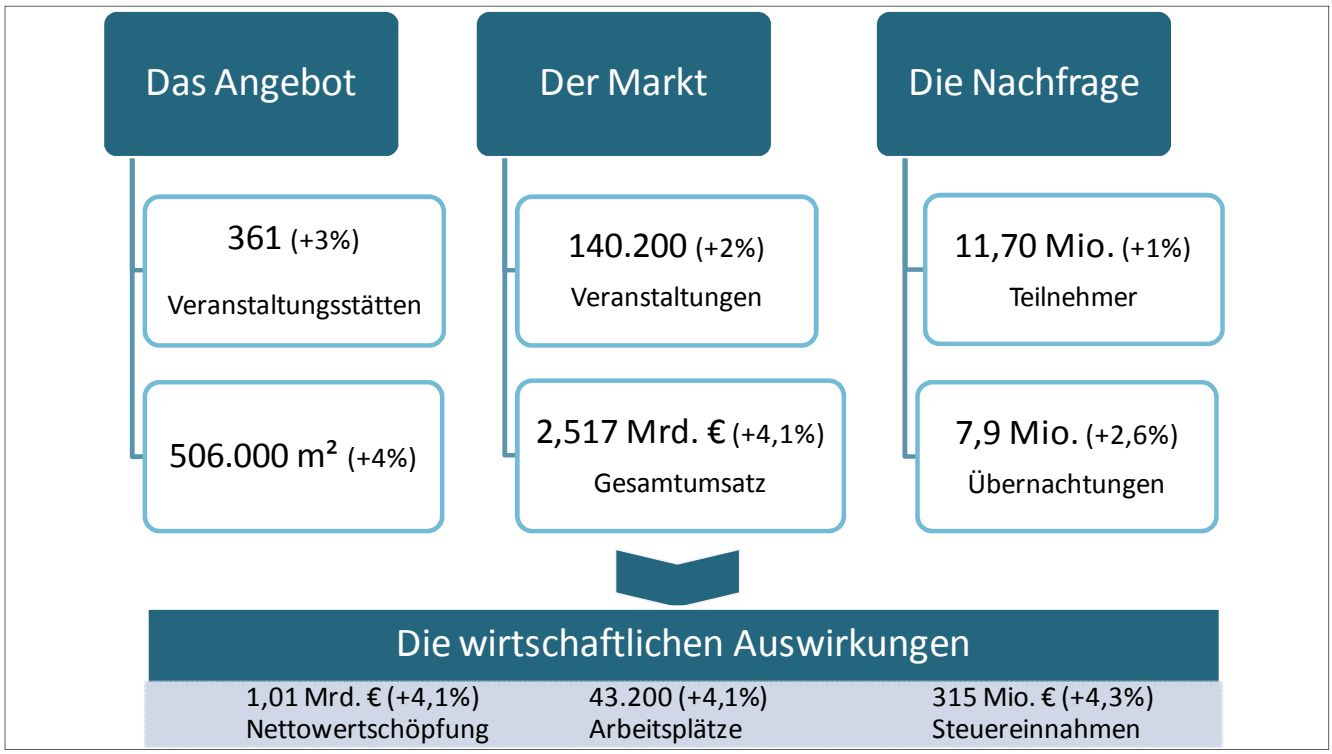
Kongress-Statistik Berlin 2017

convention.visitBerlin.de

be Berlin

1. Executive Summary: Wichtigste Parameter und Entwicklungen im Jahr 2017

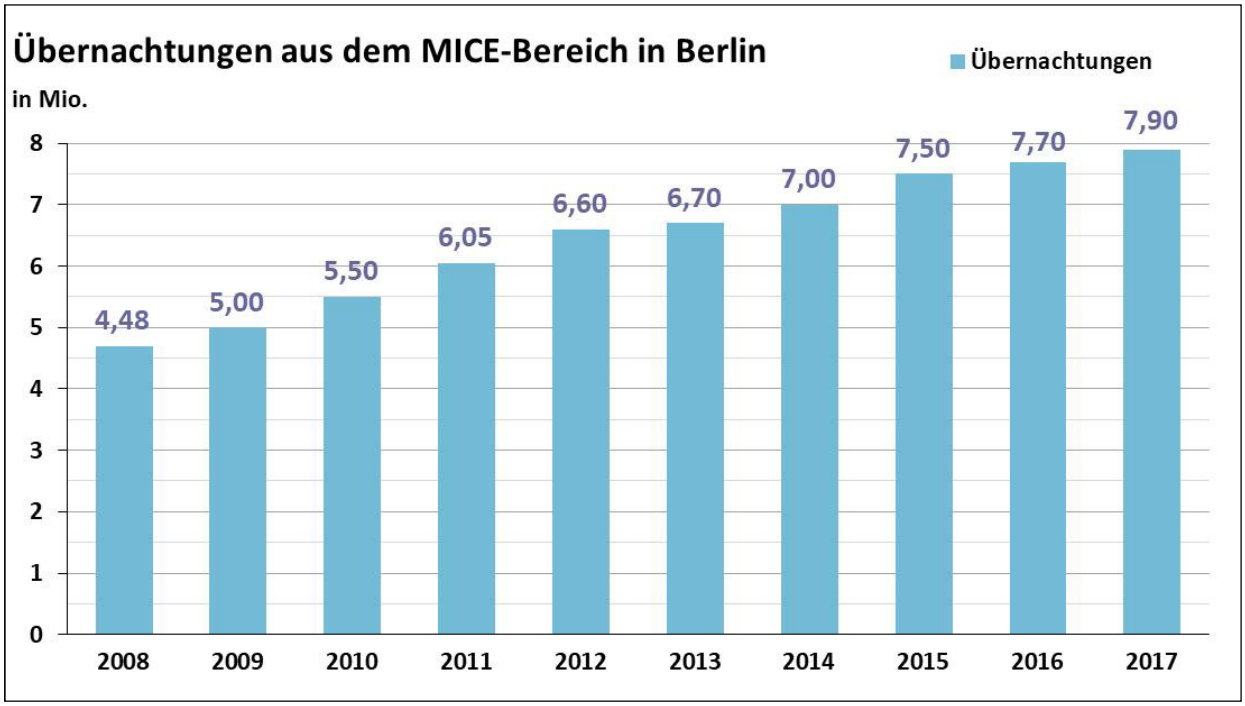
- Kennziffern für den Berliner Tagungs- und Kongressmarkt 2017



Quelle: ghh consult 2018 nach congress.net

- 2017 wurden rund 140.200 Veranstaltungen (+2,0 %) mit rund 11,7 Mio. Teilnehmern (+1,0 %) durchgeführt.
- **Die Zahl der Veranstaltungen hat sich im Zeitraum der letzten 10 Jahre um 34 %, die der Teilnehmer um 44 % erhöht.**
- Durch den Tagungs- und Kongressmarkt wurden in Berlin 2017 rund 7,9 Mio. Übernachtungen generiert. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutete dies eine Steigerung von ca. 2,6 %.
- Im 10-Jahres-Vergleich bedeutet dies einen Zuwachs von 68 %. **Damit zeigt sich eindrucksvoll die Bedeutung des MICE-Marktes für die Berliner Hotellerie.**
- Der **Anteil** des **MICE-Marktes** am **Gesamtübernachtungsaufkommen** in Berlin lag 2017 bei **25.4 %** und konnte sich somit leicht steigern (2016: 24,8 %)

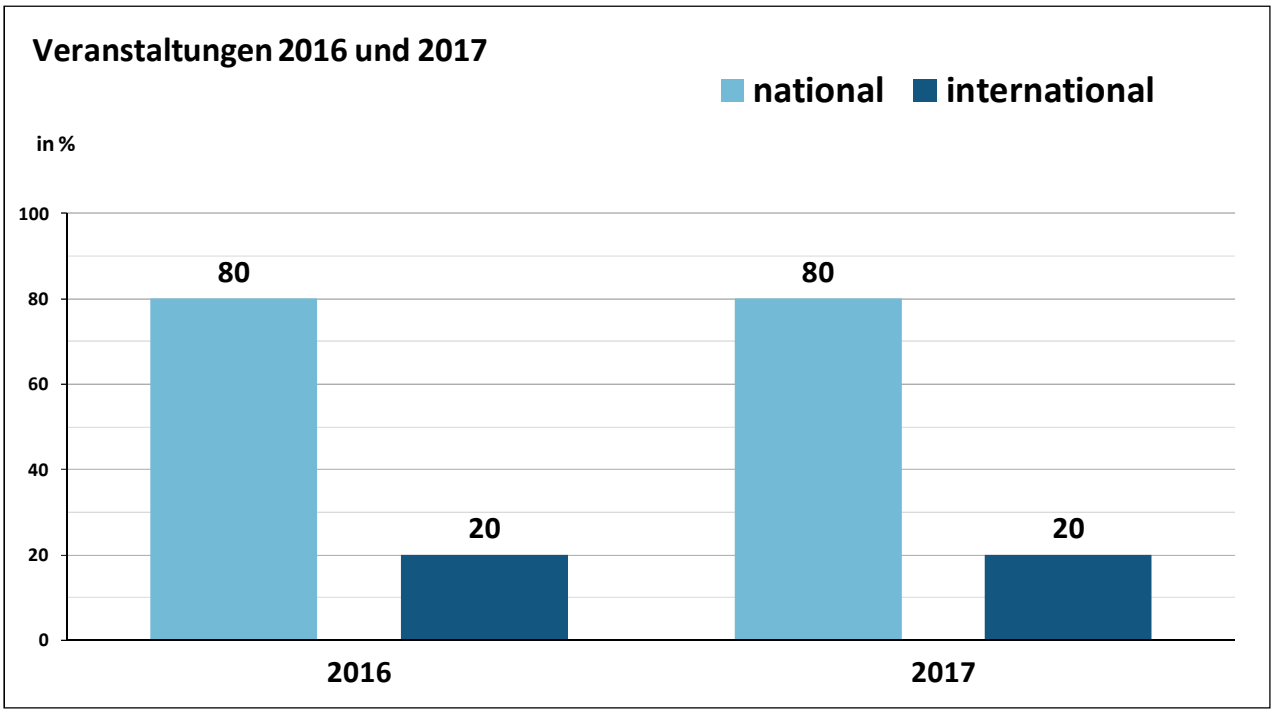
Zahl der Übernachtungen aus dem Tagungs- und Kongressmarkt seit 2008 um 68 % gestiegen



Quelle: ghh consult 2018 nach congress.net

- **Führendes Branchencluster** im Berliner Kongressmarkt ist der Bereich **Medizin / Pharma / Gesundheitswirtschaft** mit einem Anteil von **26 %**. Der Bereich **Politik / öffentliche Institution** belegt den zweiten Rang mit **11 %**, gefolgt von dem für Berlin ebenfalls überaus bedeutsamen Segment **IT / Digitalwirtschaft (11 %)**. Es folgen mit 10 % das Branchensegment Finanzsektor / Versicherungen.

- Rund **20 %** der Veranstaltungen in Berlin **waren 2017 international geprägt**. Mit gut 80 % kommt die Mehrzahl der Veranstalter aus Deutschland. Dies unterstreicht die internationale Anziehungskraft der MICE-Destination Berlin. **Knapp 15 %** der Veranstalter kommen **aus Europa**, wobei **Großbritannien** hier mit **4,1 %** eine wichtige Rolle spielt und **10,6 %** der Veranstalter aus dem **übrigen Europa** stammen. Der nordamerikanische Kontinent mit **USA und Kanada** schlägt mit **3,1 %** zu Buche. Das *visitBerlin* Berlin Convention Office ist mit seinen Repräsentanten und entsprechenden Marketingaktivitäten somit erfolgreich in den wichtigsten Schlüsselmärkten tätig.



Quelle: ghh consult 2018 nach congress.net

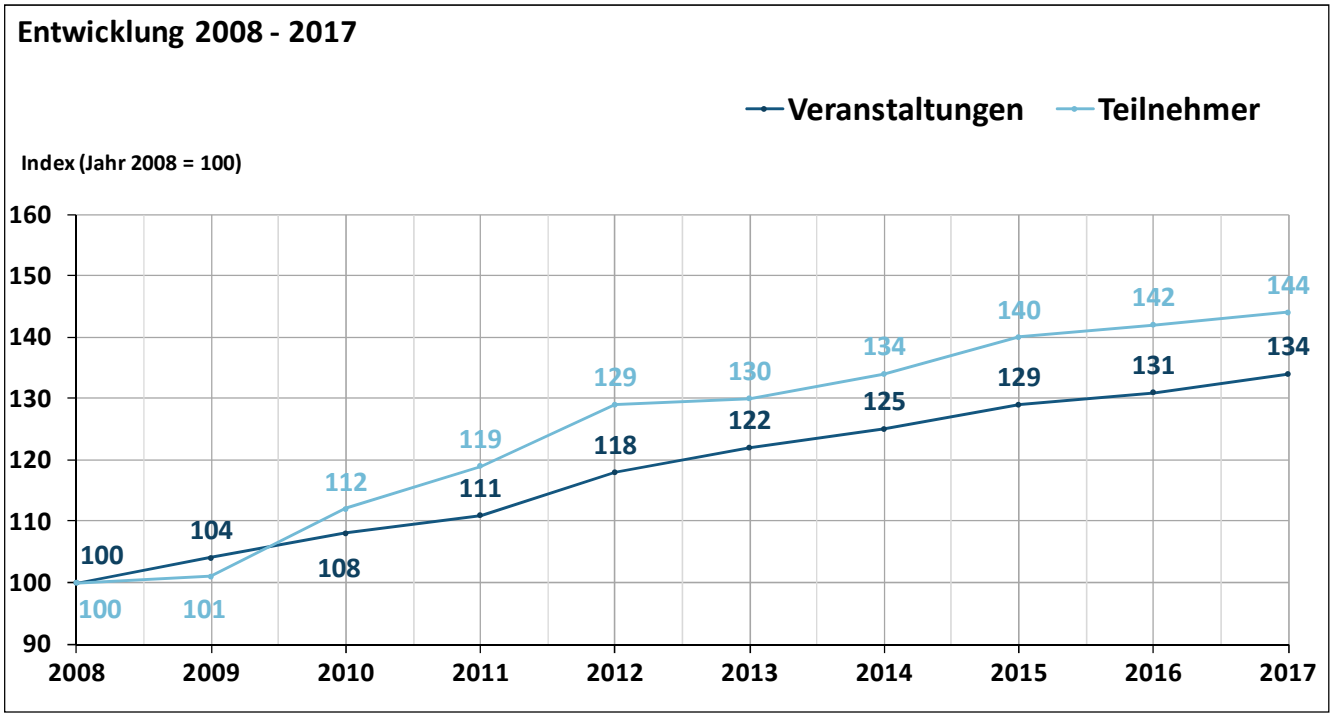
- Eine prägende Rolle übernehmen hierbei die Berliner **Tagungshotels**:
  bei **125.600 Veranstaltungen** (+4,3 % gegenüber 2016) wurden
  rund **7,8 Mio. Teilnehmer** (+4,1 % gegenüber 2016) verzeichnet.

- In den **Kongresszentren** fanden 2017 etwa **4.100 Veranstaltungen** (+82,2 %) mit rund **1,25 Mio. Teilnehmern** (+11,6 %) statt. Dies bedeutet einen eindrucksvollen Anstieg in dieser Anbieterkategorie. Die Steigerung ist darauf zurückzuführen, dass das Hotel „Estrel Berlin - Hotel & Congress Center“ ab 2017 unter der Vergleichsgruppe „Kongresszentren“ erfasst wird. Der Bedarf an einem neuen, großen Kongresszentrum in Berlin ist auch an dieser Stelle nochmals nachdrücklich hervorzuheben. **Die Kapazitätsgrenzen der bestehenden Venues sind hier erreicht**; um neue große Kongresse für die Bundeshauptstadt zu gewinnen, sind hier entsprechende neue Kapazitäten erforderlich.

- Bei **10.500 Veranstaltungen** (-29,1 %) im Jahr 2017 in den sogenannten **Locations** wurden ca. **2,65 Mio. Teilnehmer** (-22,4 %) verbucht. Dies zeigt deutlich, dass sich die Nachfrage im Jahr 2017 von den „Locations“ zu den „Kongresszentren“ und auch in die zusätzlichen Veranstaltungskapazitäten des Estrel Berlin verlagert hat.

- **Insgesamt ist festzustellen, dass sich der Berliner Tagungs- und Kongressmarkt im Vergleich zum Jahr 2017 wieder verbessert hat.** Konsequente Marketingaktivitäten des BCO in den relevanten Märkten, die Attraktivität der MICE-Destination Berlin sowie die gute konjunkturelle Lage in Deutschland und weltweit waren hierbei entscheidende Treiber.

Starke Entwicklung der Zahl der Veranstaltungen und der Teilnehmer in Indexwerten



Quelle: ghh consult 2018 nach congress.net

- Die Struktur der durchgeführten Veranstaltungen nach der Größe (Zahl der Teilnehmer pro Veranstaltung) blieb 2017 weitgehend konstant:
  - Der Anteil der **Veranstaltungen mit bis zu 100 Teilnehmern** lag 2016 bei **83,7 %** und damit ein Prozentpunkt unter dem Wert des Vorjahres (84,7 %).
  - Der Anteil der Veranstaltungen **mit mehr als 1.000 Teilnehmern** ist im Jahr 2017 auf **0,9 %** gestiegen (Jahr 2016: 0,5 %).

- **Die durchschnittliche Zahl der Teilnehmer pro Veranstaltung lag in Berlin 2017 bei 85 Personen und damit etwas über dem Niveau des Vorjahres (Jahr 2016: 84 Personen).**

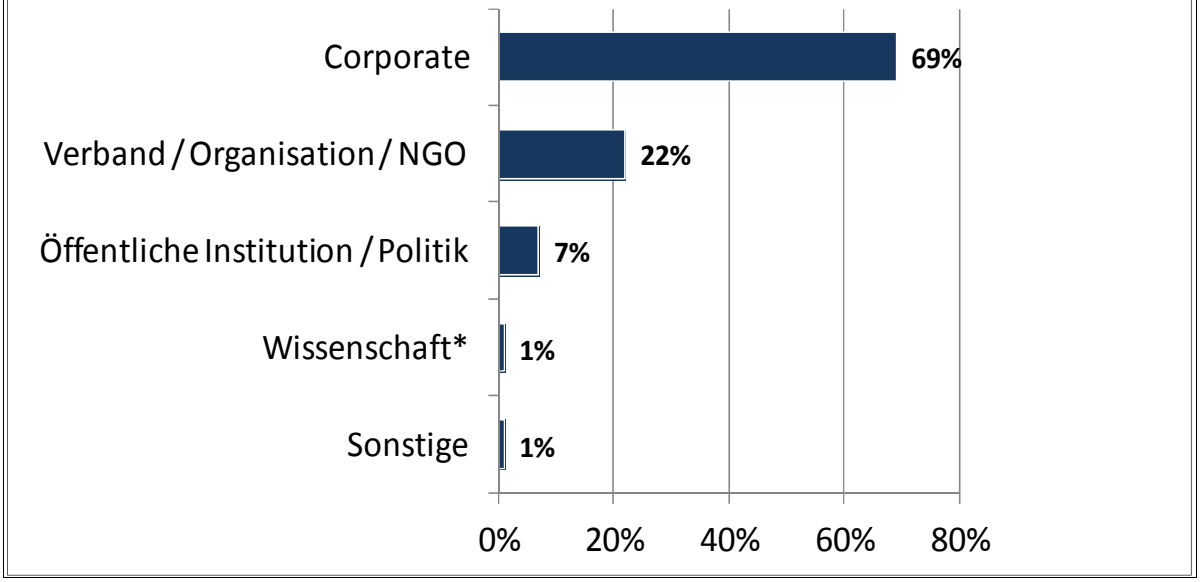
- **Die durchschnittliche Veranstaltungsdauer lag 2017 unverändert bei 2,0 Tagen. Bei den Hotels lag dieser Wert 2017 bei 2,1 Tagen, bei den Kongresszentren bei 1,7 Tagen und bei den Locations bei 1,3 Tagen; hier ergaben sich gegenüber 2017 keine Veränderungen. Die Attraktivität Berlins für mehrtägige Veranstaltungen bleibt ungebrochen.**

- Der Anteil **eintägiger Veranstaltungen** lag 2017 mit **62 %** ein Prozentpunkt niedriger als im Vorjahr (63 %); **mehrtägige Veranstaltungen** hatten dagegen 2017 einen, um einen Prozentpunkt höheren Anteil zu verzeichnen (38 %; Vorjahr: 37 %).

- Bezogen auf die Veranstaltungsart prägte 2017 in Berlin der Bereich **„Konferenz und Tagung“** mit einem Anteil von **49,1 %** (Vorjahr: 48 %) den Markt. Hier ergab sich eine leichte Verschiebung zulasten des Segments **„Kongresse“ 8,2 %** gegenüber 9 % im Vorjahr. (Seite 23: Definition der Veranstaltungstypen).

- Die Privatwirtschaft (**Corporates**) war auch 2017 in Berlin führend in der Durchführung von Veranstaltungen: Der Anteil lag bei **70 %**. Mit rund einem Fünftel (**22 %**) trugen 2017 die nationalen und internationalen **Verbände und Organisationen** zum Veranstaltungsaufkommen in Berlin bei; damit lag dieser Anteil gleich dem Niveau des Vorjahres (2016: 22 %). Veranstaltungen öffentlicher Institutionen lagen 2017 wie schon im Vorjahr bei einem Anteil von 7 %. Durch die Funktion als Bundeshauptstadt nimmt Berlin gerade in diesem Segment eine vergleichsweise starke Position ein.

Veranstaltungen nach Veranstaltern 2017 in %



Quelle: ghh consult 2018 nach congress.net

- ”Wissenschaft” wird seit 2017 erstmals erfasst; hier erfolgte eine plausible Einschätzung der jeweiligen Anteile des Vorjahreszeitraumes.

- Kleinere Veränderungen waren bei der Verteilung der Veranstaltungen nach Buchern zu verzeichnen: 2017 entfielen 85 % aller Veranstaltungen auf direkte Buchungen (Vorjahr 90 %); 11 % der Buchungen entfielen auf die PCO’s (Vorjahr: 9 %) und ca. 4 % auf „Sonstige“ und „Internetportale“ (Vorjahr: 3 %).

- Seit Beginn der statistischen Erfassung des Berliner MICE Marktes in 2002 hat sich der Tagungs- und Kongressbereich in Berlin überaus dynamisch entwickelt. Die Zahl der Anbieter stieg von 245 im Jahr 2002 auf 361 im Jahr 2017 an, was einem Zuwachs von ca. 47 % entspricht

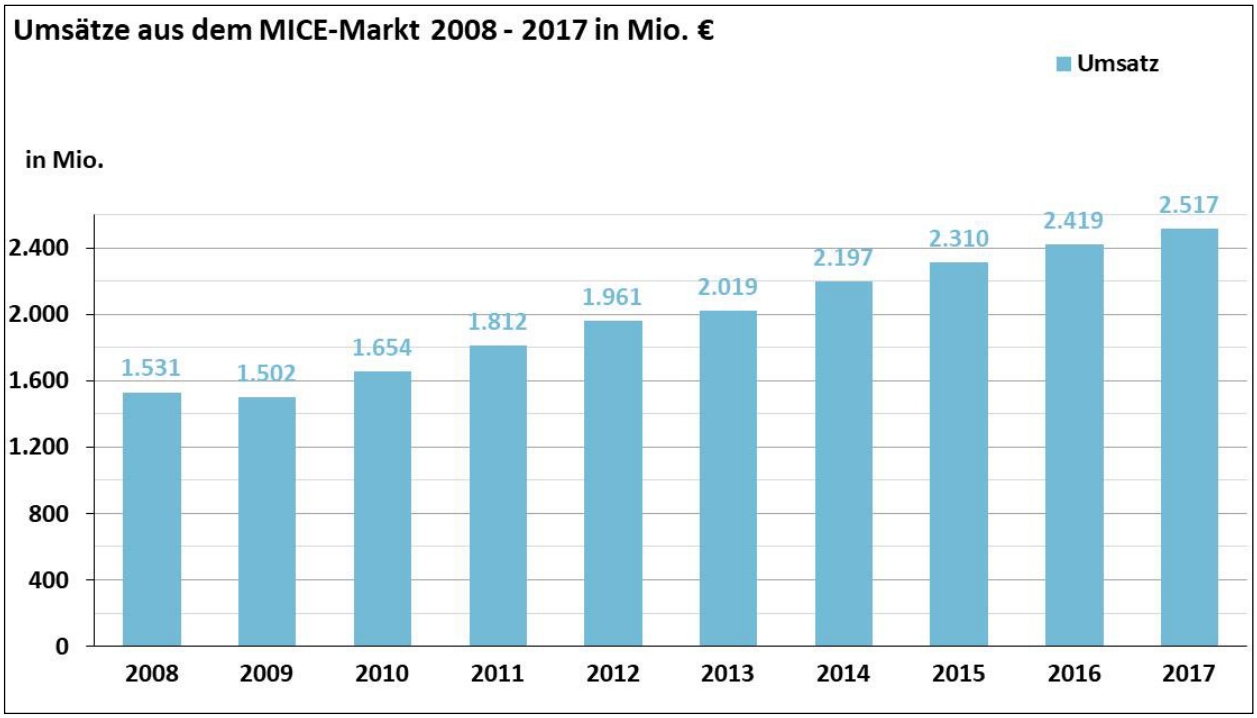
Stetige Zunahme der Anbieter in Berlin: Anzahl der Hotels, Kongresszentren, Locations

Quelle: ghh consult 2018 nach congress.net
Anm.: Seit Anfang 2017 wird das Estrel Hotel zu den „Kongresszentren" gezählt. (Vorher Kategorie Hotels)

- Die für 2017 ausgewiesenen 361 Anbieter stellen eine Gesamttagungsfläche von rund 506.000 m² zur Verfügung.
- Nach Zahl der Anbieter stellen die 199 Hotels (55 % der Anbieter) das größte Kontingent, sie verfügen über insgesamt rund 110.000 m² Veranstaltungsfläche (22 % der Gesamtfläche).
- Nach der reinen Fläche rangieren die 157 „Außergewöhnlichen Veranstaltungsstätten" (Locations, 43 % der Anbieter) mit 320.000 m² Veranstaltungsfläche (63 % der Gesamtfläche) weiterhin auf Platz 1.
- Die 5 Kongresszentren (Kongress-, Stadt-, Mehrzweckhallen; 1 % der Anbieter) stellen rund 76.000 m² (15 % der Flächen) zur Verfügung und sind somit ein weiterer wichtiger Eckpfeiler im Kongressmarkt der Bundeshauptstadt.
- Weit mehr als ein Drittel (35 %) der Tagungshotels und alle Kongresszentren haben im Jahr 2017 am congress.net teilgenommen. Sie stellen zusammen rund 70 % des gesamten Flächenangebots in Veranstaltungsstätten dieser Art.

  Bei den „Locations" werden rund 55.000 m² Fläche von den 36 am congress.net teilnehmenden Betrieben angeboten. Dies entspricht einem Anteil von 18 % der Fläche in dieser Kategorie.

Umsätze aus dem MICE Markt in den letzten 10 Jahren um ca. 64 % gestiegen



Quelle: ghh consult 2018 nach congress.net

- **Die wirtschaftlichen Auswirkungen, welche sich für Berlin ergeben, sind erheblich. Das durch Tagungs- und Kongressteilnehmer generierte Brutto-Umsatzvolumen (Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Freizeit und Kultur, Transport, Sonstiges) belief sich 2017 auf 2,517 Mrd. €, was gegenüber dem Vorjahr einem Zuwachs von 4,1 % entspricht (2016: 2,419 Mrd. €).**

  In den letzten 10 Jahren ist der durch den MICE Markt in Berlin generierte Umsatz um ca. 64 % gestiegen.

- **Die durchschnittlichen Ausgaben eines übernachtenden Veranstaltungsteilnehmers lagen 2017 bei rund 246 € pro Tag.** Die Ausgaben eines Tagesbesuchers beliefen sich auf 84 € pro Tag, womit die **durchschnittlichen Ausgaben je Teilnehmer pro Tag** im Tagungs- und Kongressmarkt 2017 bei **215 €** und damit über dem Wert des Vorjahres (€ 209) lagen.

- **Die Zahl der durch die MICE Branche in Berlin initiierten und gesicherten Vollzeit-Arbeitsplätzen stieg von 41.500 im Jahr 2016 auf rund 43.200 Vollzeit-Arbeitsplätze im Jahr 2017 an. Dies entspricht einem Zuwachs von rund 4,1 % entspricht.**

2. MICE-Markt Berlin: Erfolgsfaktoren und Meilensteine einer eindrucksvollen Entwicklung

Erfolgsgeschichte MICE-Markt Berlin und Berlin Convention Office seit 2001

- Seit 2001 hat sich der Berliner MICE-Markt überaus dynamisch entwickelt, was nicht zuletzt durch die wiederum erreichte Position Nr.4 im ICCA-Ranking 2016 nachdrücklich untermauert wird. Die eindrucksvolle Entwicklung des Kongressmarktes Berlin zeigt sich anhand der Gegenüberstellung wesentlicher Parameter im Vergleich der letzten 17 Jahre:

	2001	2017	Veränderung
Veranstaltungen	91.000	140.200	+54 %
Teilnehmer	4,2 Mio.	11,7 Mio.	+179 %
Übernachtungen	2,27 Mio.	7,90 Mio.	+248 %
Gesamtumsatz	0,920 Mrd.	2,517 Mrd.	+174 %
Arbeitsplätze	17.000	43.200	+154 %

- Zu dieser Erfolgsbilanz trägt das Berlin Convention Office (BCO) von *visitBerlin* seit 2001 nachhaltig bei. Seitdem hat das BCO weit über 1.000 Veranstaltungen wie z. B. Europa- und Weltkongresse internationaler Verbände für Berlin gewonnen.

- In der stark zunehmenden internationalen Konkurrenz kann Deutschland seinen **zweiten Platz** (nach den USA) in der **internationalen ICCA Statistik** (International Congress and Convention Association) behaupten. Die ICCA Statistik zählt Kongresse internationaler Verbände, die in regelmäßigen Abständen in verschiedenen Ländern stattfinden und bei denen der Anteil internationaler Teilnehmer mindestens 50 Prozent beträgt.

- **Berlin** lag 2016 in der weltweit als wichtiger Indikator anerkannten ICCA-Statistik auf dem **4. Platz** mit 176 gewerteten Veranstaltungen, vor Singapur (151).

Berlin - Topstandort für Spitzenmedizin und Metropole des internationalen Gesundheitstourismus

- Die Medizin und mit ihr verwandte Disziplinen aus Wissenschaft und Forschung gehört zu den wichtigsten Branchen im Kongressmarkt Berlin.

- Der Erfolg von Berlin als Gesundheitsmetropole erklärt sich durch eine 300 Jahre alte Tradition als Gesundheits- und Wissenschaftszentrum. Hier wirkten in der Vergangenheit mehr als ein Dutzend Nobelpreisträger, darunter Forscher wie Rudolf Virchow und Robert Koch.

Berlin - internationale Hochburg für Start-ups

- Seit Jahren gehört Berlin zu den internationalen Hotspots der Start-up-Szene. Im deutschlandweiten Vergleich unangefochten auf Platz 1 im Hinblick auf das Investitionsvolumen bzw. Risikokapital in Start-up-Unternehmen gehört die Bundeshauptstadt in diesem Bereich europaweit neben London, Stockholm und Paris zu den führenden Standorten.

Berlin - internationale Top-Destination in den Bereichen Tourismus, Kultur und Medien

- Der Erfolg im MICE-Markt ist umgebrochen, trotz der Turbulenzen in der Luftverkehrsbranche sowie den erhöhten Wettbewerb. Berlin ist nach wie vor eine Tourismus-, Kultur- und Mediendestination, welcher sich immer wieder „neu erfindet“ und Gäste aus allen Teilen der Welt anzieht.

- Die hohe Attraktivität der Destination Berlin spiegelt sich beispielsweise in der Berlinale wider, einem der populärsten Filmfestivals in Europa, das im Jahre 2017 schon 67 Jahre alt wurde. Als eines der Top-Medien-Events der Filmindustrie zieht die Berlinale jährlich rund 20.000 Fachbesucher und Journalisten aus 80 Ländern an.

- Berlin-Besuchern stehen im Durchschnitt täglich 1.500 Veranstaltungen zur Auswahl. Weltberühmte Museen und avantgardistische Galerien, virtuose Orchester und Elektrobands, prominente Theaterbühnen und Open-Air-Acts - jeder Tag in Berlin bietet eine große Vielfalt, auch für Tagungs- und Kongressteilnehmer. Das Jahr 2017 hat mit großen Veranstaltungen wie der IGA Berlin, dem Deutschen Evangelischen Kirchentag und dem Internationalen Deutschen Turnfest.

Berlin - ungebrochener Hotelboom in der Hauptstadt

- Auch der Hotelboom in der Bundeshauptstadt scheint ungebrochen: von 2017 bis 2020 sind derzeit eine Vielzahl neuer Hotelprojekte mit einer Gesamtkapazität von knapp 4.000 Zimmern angekündigt bzw. in Planung.

- So werden beispielsweise die 1.125 Zimmer des Estrel Congress & Messe Center durch den Bau des 45-geschossigen Estrel Towers um mehr als 800 Zimmer erweitert. Der neue Turm wird mit 175 Metern etwa zweieinhalbmal so hoch wie das jetzige Hotel Estrel und damit der höchste Hotel-Turm Deutschlands sein.

- Weitere 10 Projekte mit rund 3.000 Zimmern befinden sich im Bau oder in der Planung.